

# Kompetenzinventar im Prozess der Berufswegeplanung

## Teilhabe am Arbeitsleben für junge Menschen mit einer Behinderung

### Voraussetzungen für eine betriebliche Orientierung / Erprobung / Vorbereitung

*Aussagen der Schule in Kooperation mit dem IFD*

**Eingabefelder mit \* sind mit Hilfetextfeldern hinterlegt (öffnen mit F1)**

<b>Name Schülerin / Schüler</b>	
<b>Datum:</b>	
<b>Schule:</b>	
<b>IFD:</b>	
<b>Bogen erstellt von:</b>	

<b>Geplanter Betrieb:</b> *	
<b>Geplanter Beginn:</b>	
<b>1. Der Schüler kann den Weg zum Betrieb eigenständig bewältigen</b>	
<b>Erläuterungen:</b>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Teilweise <input type="checkbox"/> Nein
<b>2. Der Schüler kann Wege im Betrieb eigenständig bewältigen</b>	
<b>Erläuterungen:</b>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Teilweise <input type="checkbox"/> Nein
<b>3. Der Schüler kann Gefahrenpotenziale auf dem Weg zum Betrieb und im Betrieb einschätzen</b>	
<b>Erläuterungen:</b>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Teilweise <input type="checkbox"/> Nein
<b>4. Der Schüler benötigt Hilfsmittel für das geplante Praktikum</b>	
<b>Wenn ja, welche Kostenträger:</b>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Teilweise <input type="checkbox"/> Nein

©



Alle Unterlagen unter:

<http://www.schule-bw.de/schularten/sonderschulen/ubve/materialien.html>  
<http://www.km-bw.de/Lde/Startseite/Schule/Berufliche+Eingliederung>  
<http://www.kvjs.de/index.php?id=1711>

Das Kompetenzinventar im Prozess der Berufswegeplanung wurde auf der Basis der Kooperationsvereinbarung zur Förderung der beruflichen Teilhabe junger Menschen mit wesentlichen Behinderungen beim Übergang von der Schule in den allgemeinen Arbeitsmarkt vom 16.12.2010 entwickelt und eingeführt. Das © liegt bei den Vereinbarungspartnern. Das Kompetenzinventar kann nur in deren Auftrag oder mit deren Zustimmung genutzt werden.

Bei der Verwendung des Kompetenzinventars sind das „Profil-AC“ (Kultusministerium) und der „Gesamtbeurteilungsbogen“ (Arbeitsagentur) **nicht erforderlich**.

Name Schülerin / Schüler	
5. Der Schüler benötigt für das geplante Praktikum technische Arbeitshilfen	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Teilweise <input type="checkbox"/> Nein	
<b>Wenn ja, welche: Kostenträger:</b>	
6. Die Arbeitsbedingungen müssen an den Schüler angepasst werden	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Teilweise <input type="checkbox"/> Nein	
<b>Erläuterungen:</b>	
7. Der Schüler benötigt Unterstützung bei der Arbeit	
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Teilweise <input type="checkbox"/> Nein	
<b>Wenn ja, welche? Durch wen?</b>	
8. Sonstige Bedingungen / Problemstellungen / Schwierigkeiten, die noch geklärt werden müssen	
<b>Erläuterungen:</b>	
9. Der Schüler benötigt persönliche Assistenz: (ggf. nähere Angaben im Modul Motorik)	
<input type="checkbox"/> Bei der Ernährung <b>Erläuterungen:</b>	
<input type="checkbox"/> Für Pflegeleistungen <b>Erläuterungen:</b>	
<input type="checkbox"/> Zum Toilettengang <b>Erläuterungen:</b>	
<input type="checkbox"/> Sonstige: <b>Erläuterungen:</b>	

<b>Weitere Anmerkungen:</b>
-----------------------------